Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik: VPK = Mensuration,

photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) =

Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 98 (2000)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

den hatten in jahrelanger Arbeit und mit erheblichen Kosten ein Geographisches Informationssystem (GIS) aufgebaut. Sie nutzen heute dieses Instrument in vielfältigster Weise. So greift zum Beispiel auch die Website der Stadt (www.nuernberg.de) auf das GIS zu und lässt Besucher nach Wunsch verschiedenartigstes Kartenmaterial in einem virtuellen «Atlas Nürnberg» betrachten und auch herunterladen. Das Problem bestand darin, dass das Datenmodell zur Aufbereitung der raumbezogenen Basisdaten aus historischen Gründen proprietär war - im Zeitpunkt der GIS-Einführung wurden ausschliesslich derartig herstellerspezifische Systeme mit eigenen Datenmodellen angeboten. Seither hat sich dieses Spezialgebiet der Informatik sowohl in seiner Funktionalität als auch in Bezug auf weitgehende Herstellerunabhängigkeit in der Hard- und Software stark fortentwickelt. Zum Schutz ihrer Investitionen in den über Jahre hinweg aufgebauten GIS-Datenbestand - etwa 80 Prozent sämtlicher behördlich genutzten Daten haben räumliche Bezüge sah sich die Nürnberger Stadtverwaltung vor die Aufgabe gestellt, ihre raumbezogenen Basisdaten in ein neues zukunftssicheres GIS überzuführen. Aufgrund einer Ausschreibung wählte sie TOPO-BASE, ein nach dem OpenGIS-Standard entwickeltes Informati-

onssystem von C-Plan. Es verfügt über Fachschalen, die als Anwendungsmodule für Kanalisation, Wasser, Strom, Gas, Fernwärme, Vermessung und Liegenschaftsverwaltung gestaltet sind. Das Nürnberger Projekt hat für den Freistaat Bayern Pilotcharakter, weil hier zahlreiche Gemeinden vor ähnlichen Problemen stehen. Bereits im vergangenen Jahr wurden rund 800 Megabytes an Basisdaten aus dem bestehenden Sicad-System in TOPOBASE überführt. TOPOBASE kann auf kostengünstigen Rechnern unterschiedlicher Hersteller mit dem Betriebssystem Windows NT gefahren werden. Es benutzt eine objekt-relationale Datenbank von bracle, die weitgehend hardwareunabhängig ist. Bereits zwei Gruppen von Städtischen Fachleuten wurden im Umgang mit dem neuen GIS geschult, so dass sie in der Lage sind, den sich laufend vergrössernden Datenbestand selbstständig fortzuschreiben und zu pflegen. Zur Zeit werden die erforderlichen Darstellungsmodelle erstellt, so dass die Datenumsetzung in Kürze abgeschlossen werden kann.

C-Plan AG Worbstrasse 223 CH-3073 Gümligen Telefon 031 / 958 20 20 Telefax 031 / 958 20 22 http://www.c-plan.com

Geometra übernimmt Generalvertretung von Quante Baulaser



Die Geometra AG in Oberentfelden übernimmt mit sofortiger Wirkung die Vertretung der Deutschen Firma Quante Baulaser GmbH für die Schweiz. Das mittelständige Unternehmen fabriziert seit den Anfängen der Lasertechnologie Baulaser und besitzt daher ein aussergewöhnliches Know-how. Das heutige Verkaufsprogramm umfasst Kanalbaulaser, Flächenlaser, sichtbare Horizontal- und Vertikallaser der neusten Generation für den Hoch- und Tiefbau sowie den Innenaushau

Bei Konstruktion und Fabrikation wird besondere Aufmerksamkeit auf die Stabilität und somit Justierhaltigkeit der Instrumente gelegt. Kompromisslose Verwendung bester Materialien und wasserdichte Konstruktion sind weitere Merkmale dieser Geräte. Die qualitativ hervorragenden Produkte garantieren ein sicheres

und genaues Arbeiten über Jahre bei minimalen Unterhaltskosten. Das bedeutet für jedes Unternehmen eine Produktivitätssteigerung und sorgt für hohe Rentabilität der Investition.

QL205 DS, QL210 DS und QL250 DI Bau- und Innenausbau Laser

Diese universell einsetzbaren, gut sichtbaren Laser erzeugen Horizontal- und Vertikalebenen, einen permanenten 90° Winkel sowie ein Lotstrahl. Die Line-Maker-Funktionen sorgen für beste Sichtbarkeit und grosse Reichweite. Die zur Grundausrüstung gehörende Fernbedienung, mit einer Reichweite bis 80 m, ermöglicht die Steuerung des Laserstrahls. Diese Anwendung ist im Vertikalbetrieb bei Schalungsarbeiten und im Fassadenbau besonders interessant. Grundplatte, Deckenzieltafel, Ladegerät und



Alte Vermessungsgeräte und -instrumente zu verkaufen:

- Orthogonalkoordinatograph G. Coradi Zürich No. 102
- Polarplanimeter G. Coradi No. 25527
- Glastafeln
- Theodolit T2 H. Wild No. 3247
- Kippregel H. Wild No. 2493
- Theodolit Redta Carl Zeiss No. 65954
- Theodolit Kern DK-RT No. 196708
- Theodolit Kern DKM2-AE No. 247538
- Distanzmessgerät Kern DM 501 No. 250931
- Distanzmessgerät Kern DM 503 No. 326052

Peter Hauswirth

Gartenweg 5, 3714 Frutigen, Telefon 033/671 38 50



Tragkoffer ergänzen die Grundausrüstung. Der QL205 DS ist ein besonders preisgünstiges, halbautomatisches Modell. Der QL210 DS dagegen arbeitet vollautomatisch horizontal und vertikal. Der «XXL» dieser Baureihe ist der vollautomatische und absolut wasserdichte QL250 DI.

QL150D Kanalbaulaser

Der kompakte und robuste, leicht zu bedienende Kanalbaulaser hat einen Neigungsbereich -10% bis +30% und eine Reichweite bis 150 m. Er wird mit einer integrierten Batterie mit einer Autonomie von 40 h betrieben. Die Ladezeit beträgt nur 4 h. Die zur Grundausrüstung gehörende kabellose Fernbedienung ermöglicht die Ausrichtung des Laserstrahl auch über grosse Distanzen. Uni-Zielmarke, Standard-Basis und Aufs Rohr Basis, Ladegerät und Transportkoffer gehören ebenfalls zur Grundausrüstung. Zur Einführung offeriert Geometra eine attraktive Aktion. Wer sich jetzt für einen Quante Baulaser entscheidet, profitiert zusätzlich zu den ohnehin schon vorteilhaften Konditionen von einer äusserst interessanten Einführungsaktion. Benützen Sie diese einmalige Gelegenheit und lassen Sie sich überraschen. Diese Aktion ist zeitlich limitiert.

Die Firma Geometra AG ergänzt mit dieser Produktereihe ihr Verkaufsprogramm und wird mit den Generalvertretungen von SOKKIA und AGATEC (Equimat) zum «Global-Player» im Lasermarkt der Schweiz. Die Geometra AG wurde 1972 gegründet und schon 1996 ISO 9002 zertifiziert. Sie unterhält eine eigene, gut ausgerüstete Werkstatt und bietet ihren Kunden einen einwandfreien, kostengünstigen Reparaturservice für Nivellierinstrumente, Theodolite und Laser aller Marken

Geometra AG Muhenstrasse 11 CH-5036 Oberentfelden Telefon 062 / 723 42 22 Telefax 062 / 723 45 05 ist vorgesehen, dass beide Partner ihre bestehenden Softwareprodukte so weit als möglich in die Entwicklung einbinden sollen. Dazu ist geplant, Prototypen der entstehenden Fachschale auf der GeoBit 2000 im Mai erstmals öffentlich zu präsentieren.

C-Plan AG Worbstrasse 223 CH-3073 Gümligen Telefon 031 / 958 20 20 Telefax 031 / 958 20 22 http://www.c-plan.com

Swissphoto Group

Zusammen in neue Dimensionen

Die Swissphoto Vermessung AG entstand 1997 durch ein Management-Buyout der Swissair Photo + Vermessungen AG. Damit verbunden war eine enge Zusammenarbeit mit der Grünenfelder und Partner AG. Um das Wissen und die Erfahrungen stärker zu bündeln und so besser auf die Kunden und ihre Projekte auszurichten, werden beide Unternehmen ab dem neuen Jahrtausend zur Swissphoto Group zusammengefasst. Mit dieser Gleichberechtigung unter einem Dach entsprechen wir den Kundenbedürfnissen wirkungsvoller - regional, national und international.

1997 stellten wir unseren Start in die Eigenständigkeit unter den Leitsatz «Aufbruch in neue Dimensionen». Der Aufbruch ist uns gelungen, und nun treten wir mit Ihnen ins 21. Jahrhundert ein: «Zusammen in neue Dimensionen».

Wegweisend – weltweit und wertschöpfend

Auf dem Gebiet des präzisen Messens aus der Luft, zu Land, zu Wasser und unter Tage wollen wir wegweisend sein. Das realitätsbezogene Modellieren und Strukturieren der Daten schafft die Grundlage für die raumbezogene Informationsverarbeitung. Die konsequente Digitalisierung von Objekten und deren Sachverhalten ermöglicht eine übersichtliche Verwaltung, jederzeitige Bearbeitung und einzigartige Visualisierung.

Swissphoto Group – Geomatik Services und Geodaten aus einem Haus!

Swissphoto Group AG
Dorfstrasse 53
Postfach
CH-8105 Regensdorf-Watt
Telefon 01 / 871 22 22
Telefax 01 / 871 22 00
e-mail: info@swissphoto.ch
http://www.swissphoto.ch

Entwicklungszusammenarbeit von ALSTOM und C-PLAN

Die Alstom Energietechnik GmbH erarbeitet zusammen mit der Firma C-Plan eine Fachschale zur Planung und Verwaltung von Trassen für Hochspannungsleitungen. Der Alstom-Konzern gehört zu den weltweit führenden Anbietern für die Bereiche der Erzeugung, Übertragung und Verteilung von Energie. Die aus der Zusammenarbeit mit C-Plan hervorgehende Fachschale soll als Bestandteil der Produktefamilie TrasFit von Alstom Energietechnik GmbH auf den Markt gebracht werden.

In einem ersten Schritt der Entwicklungszusammenarbeit von Alstom Energietechnik GmbH und C-Plan erfolgte die Erstellung einer Grobspezifikation der Fachschale Strom-Hochspannung für

die Planung von Trassen bei überund unterirdischen Hochspannungsleitungen. C-Plan setzt dafür die Topobase-Technologie ein, die zu ihrem GIS-Produktangebot gehört. Nach der Ausarbeitung der Feinspezifikation ist die umgehende Realisierung von Prototypen im Rahmen der Alstom-Produktfamilie TrasFir das dieser Zusammenarbeit. Während Alstom auf diese Weise Zugang zu modernster GIS-Technologie erhält, bietet sich für C-Plan Gelegenheit, ihre Produkte als Komponenten der Tools eines weltweit tätigen Konzern einzusetzen. Ein wichtiger Aspekt der ersten Phase der gemeinsamen Arbeit bestand deshalb im wechselseitigen Know-How-Transfer zwischen den beiden Firmen. Es

